Modulhandbuch

für das Studienfach

Ägyptologie

als Fach im 2-Fächer-Master

(Erwerb von 45 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2011
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Altertumswissenschaften

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs 3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement) 4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug 6
Wahlpflichtbereich 7
Bereich 1 8
Ägyptische Literatur 2 9
Ägyptische Religion 2 10
Aufbaumodul: Quellen zum Alltagsleben der Antike 11
Basismodul Textgeschichte und Editionstechniken 12
Sommerschule: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike 13
Bereich 2 14
Hieroglyphische Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr 15
Kursive Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr. 16
Bereich 3 17
Aktuelle Themen ägyptologischer Forschung 18
Kulturgeschichtliches Kolloquium 19
Forschungskolloquium 20
Abschlussarbeit 21
Master-Thesis Ägyptologie 22

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Wahlpflichtbereich	45	7
Bereich 1	15	8
Bereich 2	15	14
Bereich 3	15	17
Abschlussarbeit	30	21

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Master-Studiengang Ägyptologie mit dem Abschluss Master of Arts wird als ein forschungsorientierter Studiengang angeboten. Ziel der Ausbildung in diesem Studiengang ist es, den Studierenden bzw. die Studierende an die vertiefte Beschäftigung mit ausgewählten Themen der Ägyptologie heranzuführen und unter Anwendung der Methoden ägyptologischen Arbeitens zu befähigen, eigenständig Forschungsprobleme und -desiderate zu erkennen und Lösungen auf Basis eines fundierten Überblicks über die Kultur des Alten Ägypten zu erarbeiten. Durch die Ausbildung dieser Fähigkeiten erwirbt der bzw. die Studierende die für ein Promotionsstudium erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten.

Im Master-Studium Ägyptologie wird das Hauptaugenmerk auf das eigenständige und kritische Reflektieren ägyptologischer Forschung gelegt. Der Wissenserwerb in Teilgebieten der Ägyptologie ordnet sich dem unter.

Durch die Abschlussarbeit hat die Absolventin/ der Absolvent gezeigt, dass er bzw. sie in einem thematisch und zeitlich begrenzten Rahmen in der Lage ist, eine ägyptologische Problemstellung nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung weitgehend selbstständig zu bearbeiten.

Der Master-Abschluß ist auf dem Gebiet der Ägyptologie ein international vergleichbarer Grad und stellt in der Regel die Voraussetzung für ein anschließendes Promotionsstudium dar, das zum Einstieg in die Arbeitswelt als Wissenschaftler genutzt werden kann. Durch das Abschlußkolloquium soll festgestellt werden, ob der Kandidat bzw. die Kandidatin die Zusammenhänge der grundlegenden Ausbildung in der Ägyptologie überblickt und die Fähigkeit besitzt, unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden seine Abschlußarbeit in einer wissenschaftlichen Diskussion zu verteidigen.

Das primäre Berufsfeld, auf das die Studiengänge zielen, ist das des Ägyptologen/ der Ägyptologin in verschiedenen Forschungseinrichtungen, d.h. u.a. an Universitäten, Akademien der Wissenschaften, dem Deutschen Archäologischen Institut oder an ägyptischen Museen. In diesem Sinne legt der Master die Grundlagen für die Promotion, die dann für die wissenschaftliche Tätigkeit qualifiziert. Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs sollen aber auch für Tätigkeiten außerhalb der wissenschaftlichen Berufsfelder ausgebildet werden oder für weitere Berufsausbildungen vorbereitet sein. Tätigkeiten können etwa im Verlagswesen, Bibliothekswesen, Kulturmanagement, Medien, Touristik, Museologie, PR, Diplomatie sein.

Für die wissenschaftliche Laufbahn werden den Studierenden die entsprechenden Fachkenntnisse und methodischen Fertigkeiten in den Fachmodulen beigebracht. Die Ägyptologie ist ein Fach, das eine große Bandbreite an verschiedenen Quellenarten und materiellen Hinterlassenschaften über einen Zeitraum von mehr als 4000 Jahren untersucht. Es ist folglich unmöglich, in sämtliche Gebiete gleichermaßen fundiert einzuführen. Im Rahmen des M.A.-Studienganges lernen deshalb die Studierenden neben der grundlegenden fachlichen die methodische Kompetenz anzuwenden, sich schnell und effizient in ein ihnen neues komplexes ägyptologisches Thema einzuarbeiten.

Er/sie ist dadurch auch mit dem Phänomen des dauernden Lernens vertraut und ist gewohnt, zu gestellten Aufgaben anhand des ihm/ ihr zur Verfügung stehenden methodischen Instrumentariums Lösungsansätze zu entwickeln. Darüber hinaus hat die Absolventin/ der Absolventen fremdsprachliche Kompetenzen, sei es über das Modul der modernen Fremdsprachen im Bereich der Schlüsselqualifikationen, sei es in den ägyptologischen Modulen. Die Studierenden sind nämlich von Anfang an täglich damit konfrontiert, Fachliteratur in verschiedenen Sprachen, insbesondere Englisch,

Französisch und Italienisch, heranzuziehen, d.h. schwierige Texte nicht nur in der Muttersprache zu lesen, zu verstehen und die wesentlichen Informationen daraus herauszuziehen. Gleichzeitig müssen sie ihre eigenen Erkenntnisse auf Deutsch differenziert und präzise formulieren, um in der ägyptologischen Wissenschaftssprache Deutsch versiert zu sein. Dadurch haben sie ihre sprachliche Kompetenz und Flexibilität ausgebildet. Außerdem haben die Absolventinnen/ Absolventen ein hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement, sich die Sachinformationen sinnvoll und fundiert zu erschließen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

11.07.2011 (2011-56)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Wahlpflichtbereich

(45 ECTS-Punkte)

Bereich 1

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Ägyptische Literatur 2			04-ÄG-ÄLIT2-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
15	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Anhand einschlägiger, voraussetzungsreicher Texte werden die Besonderheiten (Themen, Struktur, Aufbau, Intentionen) ägyptischer Literatur sowie die dazu geführte wissenschaftliche Diskussion behandelt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Ziel des Moduls ist die detaillierte Vertrautheit mit Aspekten der ägyptischen Literaturgeschichte, den Themen und Inhalten ägyptischer Literatur und den Themen ägyptologischer Forschung zur ägyptischen Literatur. Der/Die Studierende ist in der Lage, einschlägige Fachliteratur zu resümieren, den Forschungsstand zu bestimmten literarischen Texten zu referieren und kritisch zu bewerten. Er/Sie kann eigenständig Fragestellungen zu Problemen der ägyptischen Literatur formulieren, Lösungsansätze entwickeln und durchführen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

2 Referate (je ca. 30 Min.) und eine Hausarbeit (ca. 20 S.), Gewichtung 1:1:1

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Ägyptische Religion 2			04-ÄG-ÄR2-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
15	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Das Modul beinhaltet die Lektüre und Exegese schwieriger religiöser Texte (zwei Lehrveranstaltungen). Die Quellen werden grundsätzlich im ägyptischen Original gelesen, weshalb Lehrveranstaltungen dieses Moduls Kenntnisse der ägyptischen Sprache voraussetzen. Ein geübter Umgang mit ägyptischen Originaltexten ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme, weil religiöse Texten naturgemäß voraussetzungsreiche und daher in ihrer Gedanklichkeit schwierige Texte sind.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende hat eine vertiefte Kenntnis über die Quellen zur ägyptischen Religionsgeschichte und ist mit der aktuellen einschlägigen Forschung vertraut.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

2 Referate (je ca. 30 Min.) und eine Hausarbeit (ca. 20 S.), Gewichtung 1:1:1

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Aufbaumodul: Quellen zum Alltagsleben der Antike			04-KPG-AMQA-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Schriftzeugnisse zum privaten und öffentlichen Leben der antiken Gesellschaft.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Einblicke in soziale, juristische und ökonomische Aspekte der Beziehungen von Verwaltung und Privatpersonen in der Antike. Kenntnisse der Text- und Umgangsformen des damaligen Schriftverkehrs.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Klausur (ca. 45 Min.) oder Hausarbeit (ca. 10 S.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Basismodul Textgeschichte und Editionstechniken	04-KPG-BMTET-102-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I	Institut für klassische Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Überblick über die materiellen und kulturellen Voraussetzungen der Überlieferung der griechischen Literatur und die wissenschaftliche Textherstellung.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Kenntnis der Grundlagen der überlieferten Texte. Vertrautheit mit den Mechanismen der Erstellung und der Benutzung textkritischer Ausgaben.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- 04-KPG-BMTET-1-102: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 04-KPG-BMTET-2-102: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.

Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMTET-1-102: Textgeschichte und Editionstechniken 1

- 3 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden
- Klausur (ca. 45 Min.)

Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMTET-2-102: Textgeschichte und Editionstechniken 2

- 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden
- Klausur (ca. 45 Min.) oder Hausarbeit (ca. 10 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Sommerschule: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike			04-KPG-SoSP-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen zu materiellen und inhaltlichen Aspekten literarischer Papyri, geleitet von internationalen und Würzburger Fachleuten auf den einschlägigen Gebieten.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Einblick in Arbeitsmethoden und Forschungsthemen internationaler Experten. Befähigung, diese Kenntnisse selbstständig beim Erstellen von Editionen und anderen wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.
- 04-KPG-SoSP-1-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 04-KPG-SoSP-2-102: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.

Teilmodulprüfung zu 04-KPG-SoSP-1-102: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike 1
- 4 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden
- praktische Prüfung (Transkription ca. 1 S.)

Teilmodulprüfung zu 04-KPG-SoSP-2-102: Literarische Papyri - Textüberlieferung in der Antike 2
- 1 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden
- praktische Prüfung (Transkription ca. 1/4 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Bereich 2

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Hieroglyphische Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr			04-ÄG-HT-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
15	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Lektüre und quellenkritische Auswertung ausgewählter hieroglyphischer Texte der Dritten Zwischenzeit, der Spätzeit sowie Ptolemäer- und römischen Kaiserzeit.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende ist mit der Sprache spätägyptischer hieroglyphischer Texte, dem Schriftsystem der späten Hieroglyphen und dem Umgang mit einschlägigen Hilfsmitteln vertraut. Er/Sie besitzt die Fähigkeit zur selbstständigen Entzifferung und Übersetzung spätägyptischer hieroglyphischer Texte sowie zur kulturhistorischen Einbettung und Bewertung der gelesenen Quellen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

2 mündliche Prüfungen (je ca. 30 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Kursive Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr.			04-ÄG-KT-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
15	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Lektüre und quellenkritische Auswertung ausgewählter hieratischer oder demotischer Texte der Dritten Zwischenzeit und der Spätzeit sowie Ptolemäer- und römischen Kaiserzeit.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende ist mit der Sprache spätägyptischer kursiver Texte sowie der späthieratischen oder demotischen Schrift und dem Umgang mit einschlägigen Hilfsmitteln vertraut. Er/Sie besitzt die Fähigkeit zur selbstständigen Entzifferung und Übersetzung spätägyptischer kursiver Texte und zur kulturhistorischen Einbettung und Bewertung der gelesenen Quellen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

2 mündliche Prüfungen (je ca. 30 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Bereich 3

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Aktuelle Themen ägyptologischer Forschung			04-ÄG-ATäF-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
15	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

In diesem Modul werden aktuelle Themen der Ägyptologie vermittelt, die wissenschaftliche Diskussion zum jeweiligen Thema aufgearbeitet und anhand der Quellen kritisch überprüft. Das Modul dient der ägyptologischen Schwerpunktsetzung und Spezialisierung. Die in dem jeweiligen Semester angebotenen ägyptologischen Gastvorträge gehören zum Stoff des Moduls.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse aktueller Themen ägyptologischer Forschung. Er/Sie beherrscht darüber hinaus die Methodik, Präsentationsform und Kritikfähigkeit der Fachliteratur.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

2 Referate (je ca. 45 Min.) und eine Hausarbeit (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1:1

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Kulturgeschichtliches Kolloquium			04-ÄG-KK-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	
Inhalte			
Vorbereitung, Vorstellung und Diskussion eigener Forschungen in Vorbereitung auf die Abschlussarbeit.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit zur Erschließung von Quellen, Materialien und Sekundärliteratur, zur weitgehend eigenständigen Auswertung sowie zur Präsentation von Forschungsergebnissen.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) und Präsentationen (gesamt ca. 90 Min.), Gewichtung 1:1			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Forschungskolloquium			04-ÄG-FK-102-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Im Forschungskolloquium hat der Kandidat/die Kandidatin nachzuweisen, dass er/sie in der Lage ist, die wesentlichen Ergebnisse seiner/ihrer Abschlussarbeit einem Fachpublikum mündlich vorzustellen und die im Studium erworbenen Kenntnisse in ihrer Gesamtheit anzuwenden, d.h. die Zusammenhänge der Prüfungsgebiete zu erkennen, spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen und über ein breites Grundlagenwissen zu verfügen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende verfügt über ein breites Grundlagenwissen und über die Fähigkeit, wissenschaftliche Ergebnisse mündlich und sprachlich versiert vorzustellen. Er/Sie ist in der Lage, dieses Wissen und diese Fähigkeiten in ihrer Gesamtheit anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

K (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

mündliche Prüfung (ca. 90 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Abschlussarbeit

(30 ECTS-Punkte)

Die Masterarbeit kann auch im 2. Hauptfach oder fächerübergreifend angefertigt werden.

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Master-Thesis Ägyptologie			04-ÄG-MTÄG-082-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Betreuer/-in der Master-Thesis		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
30	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	Prüfungsanmeldung fortlaufend nach Rücksprache mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin.	
Inhalte			
Master-Thesis: Bearbeitung eines definierten Problems in bestimmter Zeit mit wissenschaftlichen Methoden.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines definierten Problems mit wissenschaftlichen Methoden und zu dessen schriftlicher Präsentation.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
keine LV zugeordnet			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 80 S., ca. 30.000 Wörter)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Bezug zur LPO I			
--			